



Schauspielhaus Düsseldorf.

Serie I

Dienstag, den 18. Juni 1912:

Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen nach der gleichnamigen Erzählung von Peter Nansen.

Regie: Paul Henckels.

Personen:

Christian Mogensen, Postassistent	Eugène Dumont
Nancy, seine Frau	Monika Stoeger
Dr. Friedrich Jermer, Rat im Finanzministerium	Walter Steinbeck
Lily, seine Frau	Helene Robert
Martin	Herbert Hübner
Marie, Dienstmädchen bei Mogensens	Lotte Fusst
Ein Mädchen bei Jermer	Henny Herz

Die drei ersten Aufzüge spielen bei Mogensens, der letzte Aufzug bei Jermers.

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

In der Pause fällt der eiserne Vorhang.

Kassenöffnung 7 Uhr.

Einlass 7½ Uhr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr.

Ende der Vorstellung 10 Uhr.

Mittwoch, den 19. Juni 1912:

Zweiter Abend (für kombinierte Karten)

Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Donnerstag, den 20. Juni 1912 (Serie II):

Das Band

Trauerspiel in einem Akt von August Strindberg

Der Arzt seiner Ehre

Satire von Paul Mongré.

Samstag, den 22. und Sonntag, den 23. Juni 1912:

Ibsen-Spiele

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.

Musik von Edvard Grieg.

Samstag, den 22. Juni: **Erster Abend.**

Sonntag, den 23. Juni: **Zweiter Abend.**

Combinierte Karten **zu ermässigten Preisen** für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,—	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Seiten- und Parkettlogen	" 6,—	
II. Parkett	" 5,—	
II. Rang Balkon	" 3,—	
II. Rang 3.—5. Reihe	" 2,—	
exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.		



Schauspielhaus Düsseldorf.

Dienstag **1912:**
Eine glückliche Ehe

Lustspiel in 4 Aufzügen nach dem Original von Peter Nansen.

Christian Mo
 stent
 Nancy, seine
 Dr. Friedrich
 Finanzminis
 Lily, seine F
 Martin
 Marie, Dienst
 gensens
 Ein Mädchen
 Die drei

Nach dem 2. Akte 15 Minuten Pause.

Kassenöffnung 7 Uhr. Einlass 7½ Uhr.

Der Vorhang fällt.

Ende der Vorstellung 10 Uhr.

Mit
Peer Gynt

Dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen. Musik von Edvard Grieg.

Donnerstag
Das Leben eines Mannes

Trauerspiel in einem Akt von August Strindberg

Der Arzt seiner Ehre

Satire von Paul Mongré.

Samstag, den 22. und Sonntag, den 23. Juni 1912:
Ibsen-Spiele

Peer Gynt

Ein dramatisches Gedicht von Henrik Ibsen.
 Musik von Edvard Grieg.

Samstag, den 22. Juni: **Erster Abend.**
 Sonntag, den 23. Juni: **Zweiter Abend.**

Combinierte Karten **zu ermässigten Preisen** für beide Abende.

I. Rang Mittelloge und Orchestersitz	Mk. 7,—	} Gesamtpreis für beide Aufführungen
I. Parkett, Seiten- und Parkettlogen	" 6,—	
II. Parkett	" 5,—	
II. Rang Balkon	" 3,—	
II. Rang 3.—5. Reihe	" 2,—	
exklusive Billetsteuer und Garderobegebühr.		